

**Erscheinungstag:** 28. Oktober 2023  
**Auflage:** 162.000 Exemplare  
als Sonderveröffentlichung in der Wuppertaler Rundschau  
**Format:** Rheinisches Format  
326 mm breit x 480 mm hoch  
**Zusätzlich:** als E-Paper auf [www.wuppertaler-rundschau.de](http://www.wuppertaler-rundschau.de)

Anzeigenformate	Größe	Ortspreise*	Grundpreise*
Gestaltete Anzeigen	1/8 Seite hoch (115 x 160 mm)	805 €	945 €
	1/8 Seite quer (326 x 58 mm)		
	1/4 Seite hoch (160 x 230 mm)	1.440 €	1.690 €
	1/4 Seite quer (326 x 115 mm)		
1/2 Seite (326 x 230 mm)	2.610 €	3.065 €	
	Weitere Anzeigengrößen auf Anfrage!		
PR-Anzeigen	1/4 Seite (160 x 230 mm)	1015 €	1.190 €
	1/3 Seite (326 x 160 mm)	1.333 €	1.570 €
	1/2 Seite (326 x 230 mm)	1.865 €	2.190 €

Als Verlängerung der Print-Anzeige auf Unterkategorie „Planet W“ unserer Website [www.wuppertaler-rundschau.de](http://www.wuppertaler-rundschau.de)

- **Top-Platzierung** (EXKLUSIV – nur eine Belegung pro Werbemittel) 500 €/Monat  
Superbanner, Skyscraper, Rectangle Pos. 1
- **Online-PR** auf Unterkategorie „Planet W“ 400 €/Monat

**Anzeigenschluss:** 13. Oktober 2023  
**Druckunterlagenschluss:** 20. Oktober 2023  
**Kontakt:** Nicole Schlender  
Telefon (0202) 271 44 25  
[nicole.schlender@wuppertaler-rundschau.de](mailto:nicole.schlender@wuppertaler-rundschau.de)

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Rundschau Verlagsgesellschaft mbH, abrufbar unter [www.wuppertaler-rundschau.de/info/agb](http://www.wuppertaler-rundschau.de/info/agb) \*Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

ANZEIGE

# planetW

NACHHALTIG | VERANTWORTUNGSVOLL | ZUHAUSE

Sonderseiten der Wuppertaler Rundschau

**01** 2021



Verbraucherzentrale berät bei Planung neuer Heizanlagen  
Seite 4

Beim „Stromspar-Check Kommunal“ können sich jetzt auch Wuppertaler Haushalte beraten lassen  
Seite 3



Welche Lieferdienste auf die Umwelt achten  
Seite 5

**Aus Wuppertal:**  
**Klimaschutz-Kompass für die Kleinsten**  
Seite 2

**SCHWERPUNKT**

## Wie die Wupper wieder lebendig wurde



Im 20. Jahrhundert war die Wupper lange Zeit biologisch tot. Dann wurde alles anders: Seit 15 Jahren arbeitet der **Wupperverband** intensiv an der Renaturierung der Lebensader des Bergischen Landes – mit sichtbarem Erfolg! Wie das gelang und wer und was heute alles wieder an und in der Wupper lebt, lesen Sie auf **Seite 4**. Dabei warten einige echte Überraschungen ...





### Home-Office mit Öko-Strom

Wer neuerdings häufig in den eigenen vier Wänden arbeitet, kann plötzlich von einer deutlich höheren Stromrechnung überrascht werden. **planetW** erklärt, wie man rechtzeitig gegensteuert und mit speziellen Öko-Office-Tarifen dabei auch noch etwas für die Klimabilanz tun kann.

Rund um die Uhr mit Tablet und Co. am Werk? Das kann teuer werden, muss es aber nicht.

Cuptas re seque nullaborum qui blandebisque eicidie iglendit odis soluptat. Faccupatorem nonsend mincino molorit lacluntio dolum auteporest ulloribus exped quas et la doluptatis repelignam, quasim scient, nis consequat, quasipita quis sit es adia et qui cus, quid que essitatis.

Arlone nam nobis escias ea volorumquus dolor mi, ut vero es vel is et quat volupta tiistrupta nonsend itatemp orerit dolestin porum volore volupta perspiscimus arum qui quasperunda doloreae. Parien nes maximil is mag-nate mqlant etassit volor rest eum facia inelis reiciae parum eum verunt animet dolupta tiuresita volestia aborem. Xersped ut endicid emoste nes et qui que dolunquatur rem quasini maximoas sunt hilam rerum cori sant.

Andel intumque pa velitastae quia quondis inimili entundit laboreperum accullamenis alit als eligendendem eum quidit, omnit que quatempel moloresentia ipsapicia ad minis millist, eumquid mincint mint.

Andel intumque pa velitastae quia quondis inimili entundit laboreperum accullamenis alit als eligendendem eum quidit, omnit que quatempel moloresentia ipsapicia ad minis omnit que quatempel moloresentia ipsapicia ad minis millist, eumquid mincint mint. ...

**PLANETW FAKTEN**



## 57%

... der Deutschen kaufen nachhaltige Lebensmittel

Die aktuelle YouGov-Studie „Sustainability matters“ untersucht die Einstellungen zum umweltfreundlichen und nachhaltigen Lebensmitteleinkauf sowie zum allgemeinen Einkaufsverhalten der Verbraucher in neun europäischen Ländern. Ergebnis: Knapp drei von fünf Deutschen (57 Prozent) geben an, beim Lebensmitteleinkauf darauf zu achten, ob diese nachhaltig hergestellt worden sind. Diese Gruppe ist vorwiegend älter und weiblich: 45 Prozent sind über 55 Jahre alt (vs. 41 Prozent der Gesamtbevölkerung), 56 Prozent sind weiblich.

Unter denjenigen, die beim Kauf von Lebensmitteln auf eine nachhaltige Herstellung achten, sagen 85 Prozent, in Deutschland hergestellte Produkte zu bevorzugen (vs. 73 Prozent der Gesamtbevölkerung). 61 Prozent versuchen, ausschließlich Produkte von Unternehmen zu kaufen, die Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft übernehmen (vs. 43 Prozent aller Befragten in Deutschland).

**PLANETW FAKTEN**

## 8%

... aller Wege in Wuppertal werden mittlerweile auf dem Fahrrad zurückgelegt. Das ist eins der positiven Ergebnisse der jetzt ausgewerteten Mobilitätsbefragung. „Acht Prozent Radverkehrsanteil“ – das ist eine tolle Zahl. Sie bestätigt, dass unser Ausbau der Radwege richtig ist und dass unsere Politik der Radverkehrsförderung insgesamt die ersten Früchte trägt.“

Sorge bereitet Meyer hingegen der signifikante Fahrgrüstrückgang im ÖPNV. „Der ÖPNV ist das Rückgrat der Klima- und Verkehrswege in Wuppertal. Ohne einen leistungsfähigen und qualitätsvollen Nahverkehr sind die ambitionierten Klimaschutzziele nicht zu erreichen.“